Workshop „Nigeria – Wächst die Instabilität?“

Einer der wichtigsten Ölproduzenten in Afrika steckt in einer politischen Krise: Die schwere Krankheit des Präsidenten Yar’ Adua hat zu Auseinandersetzungen innerhalb der Regierung geführt und die Nachfolgefrage aufgeworfen, die das fragile Gleichgewicht innerhalb der politischen Elite gefährdet. Nach kurzen Auseinandersetzungen haben die nigerianischen Machteliten jedoch die drohende Verfassungskrise gelöst, indem sie den Vizepräsidenten Goodluck Jonathan zum amtierenden Präsidenten erklärten. Das Land befindet sich aber nicht nur wegen dieses Machtkampfes – auch vor dem Hintergrund der Wahlen 2011 – in einer Krise, sondern vor allem wegen nicht gelöster struktureller Probleme: Zunahme der Armut, mangelnde wirtschaftliche Perspektiven für die Mehrheit der Bevölkerung, gewaltsame Konflikte im Middle Belt und die Gefahr eines erneuten Aufflackerns der Gewalt im Nigerdelta.

Wie geht es weiter in Nigeria? Droht die Demokratisierung der regionalen Führungsmacht angesichts der zahlreichen inneren Konflikte zu scheitern? Wie könnte sich die politische und wirtschaftliche Situation bis zu den Wahlen im kommenden Jahr entwickeln? Was sind Handlungsoptionen der deutschen Politik, die bereits Kooperationen wie die deutsch-nigerianische Energiepartnerschaft mit Nigeria unterhält?

13. April 2010, Dienstag, 14:15-18:00 Uhr

GIGA German Institute of Global and Area Studies; Raum 519

Neuer Jungfernstieg 21, 20354 Hamburg, www.giga-hamburg.de

Begrüßung und Einführung in das Thema
Robert Kappel, GIGA

Kurzvorträge mit anschließender Diskussion:

Wirtschaftliche Lage	
Robert Kappel, GIGA	Nigerias zukünftige Wirtschaftsentwicklung – mehr als Öl?
Jaiye Doherty, NGBA (Lagos)	Nigerias Standortqualität aus Sicht ausländischer Unternehmen
Peter Stölken, APEIRON GmbH, Afrika- Verein	Erfahrungsbericht eines deutschen Unternehmers

Politische Entwicklungen	
Heinrich Bergstresser	Elitenrecycling und Nigerias Führungskrise
Annegret Mähler, GIGA	Gewaltsame Konflikte im Nigerdelta – wie tragfähig sind die Friedensbemühungen der Regierung?
Klaus Pähler, KAS	Nigerias multidimensionale Krise – zur aktuellen politischen Situation
Außenpolitik	
Ulf Engel, Universität Leipzig	Regionale Führungsmacht Nigeria

Abschlussdiskussion

Moderation: Robert Kappel, GIGA

Die Referentinnen und Referenten

Heinrich Bergstresser, Politikwissenschaftler und Journalist, Köln

Dr. Jaiye Doherty, Geschäftsführer der Nigerian-German Business Association (NGBA) in Lagos/Nigeria

Prof. Dr. Ulf Engel, Universität Leipzig, Institut für Afrikanistik

Prof. Dr. Robert Kappel, Präsident des GIGA German Institute of Global and Area Studies, Hamburg.

Peter Stölken, Geschäftsführender Gesellschafter der APEIRON GmbH, Mitglied des Afrika-Verein der deutschen Wirtschaft e.V.

Anne Mähler, MA., wissenschaftliche Mitarbeiterin am GIGA German Institute of Global and Area Studies, Hamburg.

Dr. habil. Klaus Pähler, Leiter des Auslandsbüros der Konrad-Adenauer-Stiftung in Abuja/Nigeria